

Liebe Mitglieder des Sonnenbergkreis Österreich!

Zu Jahresbeginn möchte ich mich als Schriftführerin unseres Vereins mit einem kurzen Rückblick über das vergangene Jahr melden und einen Ausblick wagen:

Rückblick 2024

Im Juni 2024 führten wir noch einmal eine Exkursion in das lange verschwiegene Straflager Gusen durch, das endlich auch in der Öffentlichkeit stärker wahrgenommen wird.

Im Juli gab es eine Fachreise von Berufsschullehrern nach Litomyšl weil sich durch die Sonnenbergkontakte ein Seminar für Restauration ohne Sprachbarriere organisieren ließ, welches der österreichische Sonnenbergkreis mit € 1000.- gefördert hat. Geplant ist ein Wiederholung 2025.



Eindrücke aus Südmähren
Rathaus von Hodonin (links),
Ausgrabungen von Mikulčice (oben)
Rotunde in Skalica (unten)

Für die erste Septemberwoche planten wir von langer Hand eine Internationale Tagung in Südmähren gemeinsam mit Tschechien die mit 20 Teilnehmern auch erfolgreich durchgeführt werden konnte. Zur Erinnerung das Programm im Anhang. Die Internationale Sonnenberg Gesellschaft hat für diese Tagung mit Kosten für Referenten, Dolmetscher und Gebühren für die Ausstellung „Böhmen Mähren Wien – das kulinarische Erbe“, die einen Monat in Hodonin zu sehen war gefördert.

Als Gegenleistung für die Unterstützerinnen in Hodonin hat der Österreichische Sonnenbergkreis einen Tag in Wien organisiert und finanziell gefördert (Führung in Wien inklusive Schatzkammer und Essen im 12 Apostelkeller).

Der Internationale Verein

Allgemein müssen wir aber feststellen, dass spätestens die Corona-Krise den Fortbestand der Sonnenberg-Idee in Frage gestellt hat: Ist es noch zeitgemäß und durchführbar, wie bisher Tagungen zu organisieren?

Eine längere Fortführung der ISA (Internationale Sonnenberg-Gesellschaft) auf Grund fehlender Mitgliedsbeiträge (Schweden und Dänemark schieden 2021 aus, die Niederlande stellten ihre Zahlungen 2022 ein und Deutschland ist 2022 offiziell ausgetreten) ist ab 2025 fraglich und so

müssen wir im kommenden Jahr über die Auflösung der Internationalen Sonnenberg Vereinigung beraten.

Außer in Österreich und in Großbritannien gibt es keine nationalen Sonnenberg-Vereine mehr.

Der einfacheren Administration halber hat der Vorstand der ISA beschlossen, diesen nach Österreich zu übersiedeln, weil hier Abrechnung und Internetverwaltung erfolgen.

Ausblick in die Zukunft

Der Sonnenbergkreis Österreich möchte in den nächsten zwei Jahren gemeinsam mit der Volkshochschule Mariahilf ein EU Projekt starten, das gemeinsam mit den Universitäten Hradec Kralově (Königgrätz in Tschechien) und Krivij Rih (Krivoj Rog in der Ukraine) niedrigschwellige Erwachsenenbildung als Online-Plattform nach dem Modell der österreichischen Volkshochschulen in diesen beiden Ländern erproben bzw. installieren möchte. Über die Fortschritte dieser Idee werden wir berichten!

Mitgliedsbeitrag

Abschließend bitte ich sie, für 2023 und 2024 im Nachhinein und für 2025 im Voraus ihren Mitgliedsbeitrag einzuzahlen: das sind dreimal € 20.- auf das Konto Sonnenbergkreis Österreich

Bezeichnung: Sonnenbergkreis Österreich

IBAN: AT29 1200 0527 1038 6501

Diesen Bericht finden Sie auch online auf unsere Webseiten unter [Jahresbericht 2024](#)

Über Kommentare und Vorschläge zu unserem Programm werden wir uns sehr freuen, ganz gemäß unseren Grundsätzen:

„Miteinander sprechen, Vorurteile überwinden, sich verständigen und verantwortlich handeln.“

Für den Vorstand:

Heide Manhartsberger-Zuleger